

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Pfronten : TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II
Samstag, 09.12.2023, 18:00 Uhr

Spieltag 9 für den TSV Pfronten: TSV Pfronten und TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II trennen sich unentschieden

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) traf der TSV Pfronten am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf den TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 19:20 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Alois Randel, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der TSV Pfronten und der TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Der Verlauf im Einzelnen: Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Wild / Dörhöfer bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Eichner / Maul dann doch niedergedrungen worden. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten Hofmeister / Schober beim 8:11, 11:9, 9:11, 11:8, 11:5 gegen Plucik / Borowsky, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Wild bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Andrzej Plucik. Da war final wirklich nichts zu holen. Chancenlos war daraufhin Stefan Hofmeister gegen Rainer Eichner nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Ralf Dörhöfer machte indes mit Matthias Borowsky bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nach verlorenem ersten Satz drehte Alois Randel das Spiel gegen Achim Maul und gewann 3:1. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Michael Wild und Rainer Eichner, die Michael Wild letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Wild mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbarisch Stefan Hofmeister in der Partie gegen Andrzej Plucik. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Ralf Dörhöfer hatte gegen Achim Maul trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Damit hat Dörhöfer nun ein 9:9 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Alois Randel gelang es, Matthias Borowsky im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Pfronten in der Saison nun 3 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 12.01.2024 gegen den TSV Marktoberdorf bevor. Für den TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Leuterschach am 15.12.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Pfronten

Doppel: Wild / Dörhöfer 0:1, Hofmeister / Schober 1:0

Einzel: M. Wild 1:1, S. Hofmeister 0:2, R. Dörhöfer 1:1, A. Randel 2:0

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II

Doppel: Eichner / Maul 1:0, Plucik / Borowsky 0:1

Einzel: R. Eichner 1:1, A. Plucik 2:0, A. Maul 1:1, M. Borowsky 0:2